



Neues von der Kirchenrenovierung:

„Ein Essinger Original braucht unsere Hilfe!“

Mit diesem und 3 weiteren Sprüchen auf einer Plakatserie bitten wir die Essinger Bürger um Spenden für die aufwändige Renovierung unserer Kirche. Die Plakate mit Bildern rund um die Quirinuskirche hängen seit geraumer Zeit in vielen Geschäften und Arztpraxen aus.



Damit auch alle Essinger den aktuellen Spendenstand sehen können, haben wir uns entschlossen, vor der Kirche eine große Spendensäule aufzustellen. Ein mit Sand gefülltes Plexiglasrohr zeigt den derzeitigen Stand an und auf einer Skala bis 180.000 Euro das Ziel, das wir uns gesteckt haben. Diese Summe ist nötig, um alle Bauabschnitte finanzieren zu können. Das Spendenbarometer wurde freundlicherweise von Herrn Jakob Scheid gefertigt und von Frau Sigrid Ziegler beschriftet. Firma Eisele half beim Aufstellen.

Der Kirchengemeinderat bedankt sich bei allen bisherigen Spenderinnen und Spendern für ihre offenherzige Spende. **Im Verlauf des Jahres sind rund 26.000 Euro an Spenden eingegangen.** Ein Teil davon wurde auch beim diesjährigen herbstlichen Gemeindefest Anfang Oktober erwirtschaftet. Ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken und viele Aktionen für Groß und Klein machten das Fest für alle Besucher zu einem schönen Erlebnis.

Der erste Bauabschnitt, die Sanierung des Turmdaches, konnte nun abgeschlossen werden. Das über viele Wochen den Kirchturm dominierende Gerüst wurde in der Zwischenzeit abgebaut. Im kommenden Frühjahr soll es aber gleich weitergehen mit dem weitaus größeren und umfangreicheren zweiten Bauabschnitt. Aus wirtschaftlichen Gründen, aber auch in Anbetracht des sehr schlechten Zustandes des Kirchendachstuhles und der Tatsache, dass eine Sanierung nicht alle Schäden beseitigen kann und ihre Kosten nur schwer zu kalkulieren sind, hat der Kirchengemeinderat im April 2004 den Beschluss gefasst: „Der Dachstuhl über Chor und Schiff soll abgerissen und durch einen neuen Dachstuhl ersetzt werden.“ Das Denkmalamt hat diesem Vorhaben zugestimmt.



meine kirche
dafür hab' ich was übrig

Unter dem Motto sind auch für die nächsten Monate schon verschiedene Aktionen geplant. So wird es beispielsweise auf dem Essinger Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende einen Verkaufsstand geben. Angeboten werden dann Basteleien der Jungschar, selbst gestrickte „Kirchensocken“, Fotokarten, Baumwolltaschen mit dem Logo der Kirche und vieles mehr. Ebenfalls zu kaufen gibt es das neue von Renate Schnotz gestaltete Malbuch für Kinder. Darin wird die Geschichte der Maus Quiri erzählt, die wegen der Baumaßnahmen an „ihrer“ Kirche vorübergehend umziehen muss. Alle Interessierten können sich über die auf einer Infowand dokumentierte Baugeschichte informieren und natürlich auch zum aktuellen Stand der Planungen des großen zweiten Bauabschnitts Fragen stellen. In Arbeit ist ein vom Fundraising-Ausschuss-Mitglied Gerd Müller entwickelter „Essinger Geburtstagskalender“.

Die evangelische Kirchengemeinde hat zwei Spendenkonten zugunsten der Renovierung der Quirinuskirche eingerichtet: das Konto Nummer 110 019 149 bei der Kreissparkasse Ostalb (BLZ 614 500 50) und das Konto Nummer 35 340 002 bei der VR Bank Aalen (BLZ 614 901 50). Bitte als Spendenzweck das Stichwort „**Kirchenrenovierung**“ angeben.

